



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Gemeinsam erziehen in Elternhaus und Grundschule

Ergebnisse der wissenschaft- lichen Begleitung

2010 - 2019
Waldemar Magel

Warum Evaluation?



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Überprüfung der Wirksamkeit des Konzepts

Argument für die weitere Verbreitung

Argument für den Ausgleich erbrachter
Leistungen, Zeiteinsatz, Engagement
(z.B. Ausgleichsstunden, etc.)

Evaluation



Prä – Postmessung des elterlichen Erziehungsverhaltens mit dem DEAPQ

Prä – Postmessung des kindlichen Sozialverhaltens mit dem SBQ

Kursbeurteilung und Bewertung / Anwendung der vermittelten Methoden

Prä – Postmessung mit dem Erziehungsstilfragebogen (ESF)

Alle Fragebögen liegen als deutsche und türkische Version vor. Der ESF liegt außerdem in russischer, polnischer und arabischer Sprache vor.

Desing



Prä–Messung: In der Infoveranstaltung bzw. in der ersten Sitzung mit dem DEAPQ, SBQ und ESF

Post–Messung 1: In der fünften Sitzung oder danach mit dem DEAPQ, dem SBQ, dem ESF und einem Kursbeurteilungsbogen

Elterliches Erziehungsverhalten (DEAPQ)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

DEAPQ (Deutsche Version des Alabama Parenting Questionnaire für Eltern von Grundschulkindern, Reichle & Franiek, 2009)

40 Fragen, 5fach Likert-Skala (1-5), 7 Skalen:

Positive Elternverhalten

Verantwortungsbewusstes Elternverhalten

Involviertheit

Machtvolle Durchsetzung

Inkonsistentes Elternverhalten

Körperliches Strafen

Geringes Monitoring

Elterliches Erziehungsverhalten (DEAPQ)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Erziehungsverhalten	Prä	Sign	Post
Positives Elternverhalten	4,57	***	4,71
Verantwortungsbewusstes Elternverhalten	4,03	ns	4,03
Involviertheit	4,19	*	4,27
Machtvolle Durchsetzung	3,35	ns	3,37
Inkonsistentes Elternverhalten	2,66	***	2,41
Körperliche Strafen	1,51	*	1,42
Geringes Monitoring	1,28	ns	1,25

Elterlicher Erziehungsstil (ESF)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Erziehungstilfragebogen (ESF, Duhme und Heete, 2010)

4 Problemsituationen mit 3 elterlichen Reaktionsmöglichkeiten, die den Erziehungsstilen

Freiheit in Grenzen (FiG)

Grenzen ohne Freiheit (GoF)

Freiheit ohne Grenzen (FoG)

zugeordnet werden können.

Elterlicher Erziehungsstil (ESF*)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Erziehungsstil	Prä	Sign.	Post
Freiheit in Grenzen	2,52	***	3,28
Grenzen ohne Freiheit	0,59	***	0,19
Freiheit ohne Grenzen	0,78	***	0,50

Umfang: N = 218, **Legende:** ns = nicht signifikant; ** p < .01; *** p < .001); Erziehungsstile in Anlehnung an Schneewind & Böhmert, 2010: Freiheit in Grenzen ~ autoritativ, Grenzen ohne Freiheit ~ autoritär, Freiheit ohne Grenzen ~ permissiv (* Duhme & Heete, 2012)

Kindliches Sozialverhalten (SBQ)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Social Behavior Questionnaire (SBQ, Lösel, Beelmann & Stemmler, 2002)

48 Fragen, 3fach Skala (0-2) 7 Skalen:

Prosoziales Verhalten

Hyperaktivität / Unaufmerksamkeit

Physische Aggression

Zerstörung / Delinquenz

Indirekte Aggression

Emotionale Störung / Ängstlichkeit

Items ohne Skalenzugehörigkeit

Kindliches Sozialverhalten (SBQ)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Sozialverhalten Kinder	Prä	Sign	Post
Prosoziales Verhalten	12,86	**	13,80
Hyperaktivität/ Unaufmerksamkeit	4,88	***	3,78
Physische Aggression	1,16	**	0,87
Zerstörung/ Delinquenz	0,92	*	0,70
Indirekte Aggression	0,64	*	0,41
Emotionale Störung/ Ängstlichkeit	2,95	**	2,37
Ohne Skalenzugehörigkeit	1,45	**	1,23

Kursbeurteilungen der Eltern nach der 5. Sitzung



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Kursbeurteilungsbogen	Min	Max	Mean
1. Wie bewerten Sie die Qualität des Elterstrainings insgesamt?	2	4	3,42
2. Haben Sie in dem Kurs gute Anregungen für die Erziehung Ihres Kindes bekommen?	2	4	3,49
3. War die Kursleitung fachlich gut?	2	4	3,74
4. Fühlten Sie sich von der Kursleitung angenommen und unterstützt?	2	4	3,72
5. Haben Sie sich im Kurs wohl gefühlt?	2	4	3,70
6. Haben Sie mit den anderen Kursteilnehmern einen guten Kontakt gefunden?	1	4	3,16
7. Waren die Arbeitsmittel für Sie eine wichtige Hilfe?	2	4	3,29
8. Hat das Programm Ihnen geholfen, besser mit Ihrem Kind umzugehen?	1	4	3,29
9. Hat das Programm Ihnen geholfen, besser mit Problemen in der Familie umzugehen?	2	4	3,16
10. Wie zufrieden waren Sie insgesamt mit dem Programm?	2	4	3,51
11. Haben Sie vor, am zweiten Teil des Elterstrainings (nach den Sommerferien) teilzunehmen?	1	4	3,69
12. Haben Sie vor, sich weiter mit d. Eltern zu treffen, um sich über Erziehung auszutauschen?	1	4	2,81
13. Wie beurteilen Sie das Verhalten Ihres Kindes zu diesem Zeitpunkt?	2	4	2,95
14. Wie hat sich Ihr eigenes Verhalten verändert?	2	4	3,08
15. Wie hat Ihr Partner auf den Kurs reagiert?	1	4	3,04
16. Wie hat sich Ihr Familienalltag entwickelt?	2	4	2,95

Legende: **Frage 1:** schlecht = 1, ausreichend = 2, gut = 3, sehr gut = 4; **Frage 2-10:** nein gar nicht = 1, eher nicht = 2, eher ja = 3, ja völlig = 4; **Frage 11-12:** nein = 1, eher nicht = 2, evtl. ja = 3, ja = 4; **Frage 13-14 u. 16:** schlechter als vorher = 1, keine Veränderung = 2, eher besser als vorher = 3, viel besser als vorher = 4; **Frage 15:** negativ = 1, neutral = 2, interessiert = 3, unterstützend = 4)



Gemeinsam
erziehen in Elternhaus
und Grundschule

Westfalen 
INITIATIVE

 Friedel & Gisela
Bohnenkamp-Stiftung

Reinhard Mohn
Stiftung

Zum Schluss ein großes Dankeschön für Ihre
freundliche Aufmerksamkeit!